

Niederschrift

über die 24. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am Mittwoch, 15.02.2017 um 17:00 Uhr, im Bürgersaal des Bürgerhauses, Mittelstraße 40, 40721 Hilden

Anwesend waren:

Vorsitz

Frau Anabela Barata SPD

stell. Vorsitz

Frau Claudia Schlottmann CDU

Ratsmitglieder

Herr Manfred Böhm SPD

Herr Kevin Buchner SPD

Frau Dagmar Hebestreit SPD

Herr Jürgen Scholz SPD

Herr Michael Deprez CDU für Herrn Tayfun Aytan

Herr Christian Gartmann CDU

Herr Wolfgang Greve-Tegeler CDU

Herr Norbert Schreier CDU

Frau Bettina Thimm CDU

Frau Susanne Vogel Bündnis90/Die Grünen

Herr Friedhelm Burchartz Allianz für Hilden für Herrn Ernst Kalversberg

Herr Thomas Remih FDP für Herrn Rudolf Joseph

Herr Markus Hanten BÜRGERAKTION

Sachkundige Bürger/innen

Herr Klaus Cohausz SPD

Herr Heinz Albers Bündnis90/Die Grünen

Beratende Mitglieder gemäß § 58 Abs. 1 GO NRW (nicht stimmberechtigte Fraktionen)

Herr Ulrich-Joachim Knak sachkundiger Bürger

Beiräte

Herr Hermann Nagel Behindertenbeirat nur öffentliche Sitzung

Von der Verwaltung

Frau Beigeordnete Rita Hoff

Herr Kämmerer Heinrich Klausgrete

Herr Ulrich Hanke

Frau Birgit Kamer

Herr Harald Mittmann nur öffentliche Sitzung

Herr Peter Stuhlträger

Herr Lutz Groll

Herr Achim Hendrichs

Frau Sabine Waiss

Sonstige

Herr Ralf G. Kraemer Stadtmarketing Hilden nur öffentliche Sitzung
e.V.

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

- 1 Befangenheitserklärungen
- 2 Angelegenheiten des Planungs- und Vermessungsamtes
 - 2.1 Fortschreibung des Einzelhandels- und Nahversorgungskonzeptes der Stadt Hilden: Zwischenbericht WP 14-20 SV 61/110
 - 2.2 Landesinitiative StadtUmland.NRW: Teilnahme der Stadt Hilden an der Kooperation "Zwischen Rhein und Wupper: zusammen - wachsen" WP 14-20 SV 61/119
- 3 Angelegenheiten des Tiefbau- und Grünflächenamtes
 - 3.1 Aufstellung von Fahrradboxen an der neu errichteten Fahrradabstellanlage Hilden-Süd WP 14-20 SV 66/084
- 4 Angelegenheiten des zentralen Bauhofes
 - 4.1 Auflistung aller nach heutiger Planung zur (Ersatz-) Beschaffung anstehenden Fahrzeuge, selbstfahrenden Arbeitsmaschinen und Großgeräte für den Haushalt 2017 ff., aufgrund Antrag Nr. 39 der CDU-Fraktion zum Haushalt 2007 WP 14-20 SV 68/030
- 5 Haushalt
 - 5.1 Haushaltsplan-Entwurf 2017-Änderungsliste WP 14-20 SV 60/039
- 6 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
- 7 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Um 17.30 Uhr wird eine Einwohnerfragestunde durchgeführt mit einer zeitlichen Begrenzung von 30 Minuten.

Eröffnung der Sitzung

Frau Barata eröffnete die Sitzung um 17:00 Uhr. Sie begrüßte die anwesenden Mitglieder des Stadtentwicklungsausschusses, den Vertreter des Behindertenbeirates, des Stadtmarketing Hilden e.V. und der Presse sowie die erschienenen Zuhörer/innen.

Im Anschluss stellte sie die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Ferner hielt sie fest, dass die Sitzungsunterlagen vollständig zugegangen seien

Änderungen zur Tagesordnung

-keine-

Einwohnerfragestunde

Gert Behling; am Bruchhauser Kamp 53, bedankte sich für die Vertagung der Aufstellung des Bauungsplanes Nr.263 und erkundigte sich, wann das abgebaute Spielgerätes wieder ersetzt würde.

Herr Mittmann erläuterte, dass hier noch Beratungen im zuständigen Jugendhilfeausschuss am 22.02.2017 stattfänden und er deshalb keine Auskunft geben könne.

1 Befangenheitserklärungen

-keine-

2 Angelegenheiten des Planungs- und Vermessungsamtes

2.1	Fortschreibung des Einzelhandels- und Nahversorgungskonzeptes der Stadt Hilden: Zwischenbericht	WP 14-20 SV 61/110
-----	--	-----------------------

Auf Nachfrage von Herrn Remih erläuterte Herr Stuhlträger, dass die zentren- und nahversorgungsrelevanten Sortimente außerhalb der festgelegten Nahversorgungsbereiche und der Innenstadt nicht mehr als 800 qm Verkaufsfläche haben dürfen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen rief Frau Barata zur Abstimmung auf.

Beschlussvorschlag:

1. Beschlussvorschlag für den Stadtentwicklungsausschuss am 01.02.2017:

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt den vorliegenden Zwischenbericht mit den Ergebnissen und Vorschlägen zustimmend zur Kenntnis.

2. Beschlussvorschlag für den Wirtschafts- und Wohnungsbauförderungsausschuss am 08.02.2017:

Der Wirtschafts- und Wohnungsbauförderungsausschuss nimmt den vorliegenden Zwischenbericht mit den Ergebnissen und Vorschlägen zustimmend zur Kenntnis.

3. Beschlussvorschlag für den Stadtentwicklungsausschuss am 15.02.2017:

Die Verwaltung wird von dem Stadtentwicklungsausschuss beauftragt, den Zwischenbericht zur Fortschreibung des Einzelhandels- und Nahversorgungskonzeptes der Öffentlichkeit vorzustellen. Ebenso sollen die betroffenen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbarkommunen beteiligt werden.

Abstimmungsergebnis:

Punkt 3 einstimmig beschlossen

2.2	Landesinitiative StadtUmland.NRW: Teilnahme der Stadt Hilden an der Kooperation "Zwischen Rhein und Wupper: zusammen - wachsen"	WP 14-20 SV 61/119
-----	---	-----------------------

Auf die Nachfrage von Frau Vogel, ob hier auch ein Zusammenwachsen von Gewerbeflächen vorgesehen sei, erläuterte Herr Groll, dass es sich hierbei um ein Zukunftskonzept handele, bei dem in der 1.Phase als Grundlage gemeinsame strukturelle und inhaltliche Ziele in den Handlungsfeldern Wohnen, Mobilität und Erholung/Freizeit formuliert werden sollen. Die Ergebnisse unterliegen einem weiteren Auswahlverfahren. Es seien keine Interessenkollision zwischen dem Kreis Mettmann und den kreisangehörigen Städten zu befürchten.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Vorstellung des Projektes „Zwischen Rhein und Wupper: Zusammen – wachsen“ der Initiative StadtUmland.NRW und die Teilnahme der Stadt Hilden daran zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

3 Angelegenheiten des Tiefbau- und Grünflächenamtes

3.1	Aufstellung von Fahrradboxen an der neu errichteten Fahrradab- stellanlage Hilden-Süd	WP 14-20 SV 66/084
-----	--	-----------------------

Aus der Diskussion bleibt festzuhalten, dass sich das Meinungsbild durch die zusätzliche Fördermöglichkeit geändert hat. Die Herren Hanten, Remih, Burchartz, Knak sowie Frau Schlottmann und Frau Vogel sprachen sich für die Beschlussvariante 2 aus. Herr Buchner favorisierte die Variante 3.

Unter Berücksichtigung der Aussprache rief die Vorsitzende nur zur alternativen Abstimmung über die Varianten 2 und 3 auf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

1. Der Bau von 23 elektronischen Fahrradboxen gem. dem vorliegenden Förderbescheid wird wie beschlossen umgesetzt. Ein Förderantrag beim VRR für die Aufstellung zusätzlicher konventioneller Fahrradboxen erfolgt in 2017 nicht.

Alternativ

2. Der Bau der oben genannten 23 elektronischen Fahrradboxen wird nicht weiter verfolgt. Der Zuwendungsbescheid wird zurückgegeben und aufgehoben. In diesem Fall wird die Stadt Hilden auch nicht die Kooperationsvereinbarung mit den anderen teilnehmenden Kommunen unterschreiben.
Es wird ein Förderantrag beim VRR gestellt, mit dem die Aufstellung von 44 konventionellen Fahrradboxen (im Rahmen des Haushaltansatzes von 96.000€) beantragt wird.

Alternativ

3. Die Anzahl der elektronischen Fahrradboxen wird auf 13 Stück reduziert, mit den dadurch innerhalb des Haushaltansatzes (96.000€) „frei werdenden“ Mitteln werden 18 Boxen mit konventionellem Schließsystem aufgestellt. Hierzu ist ein entsprechender Förderantrag beim VRR zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Variante 1 ausgeschlossen

Variante 2 11 Stimmen

Variante 3 6 Stimmen

4 Angelegenheiten des zentralen Bauhofes

- | | | |
|-----|--|-----------------------|
| 4.1 | Auflistung aller nach heutiger Planung zur (Ersatz-) Beschaffung anstehenden Fahrzeuge, selbstfahrenden Arbeitsmaschinen und Großgeräte für den Haushalt 2017 ff., aufgrund Antrag Nr. 39 der CDU-Fraktion zum Haushalt 2007 | WP 14-20 SV
68/030 |
|-----|--|-----------------------|
-

Frau Schlottmann bedankte sich für die Auflistung.

Beschlussvorschlag:

Die Auflistung der Verwaltung für den Haushalt 2017 ff. über alle nach heutiger Planung zur Beschaffung anstehenden Fahrzeuge, selbstfahrenden Arbeitsmaschinen und Großgeräte wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen.

5 Haushalt

5.1 Haushaltsplan-Entwurf 2017-Änderungsliste

WP 14-20 SV
60/039

Aus der Beratung bleibt festzuhalten, dass nach ausführlichen Erläuterungen von Herrn Hanke zu den Ersatzbeschaffungen die Abstimmungen erfolgte.

Herr Burchartz bat zu **Antrag Nr. 10** um Überprüfung der von Ihm in der Sitzung überreichten Angebote (Gebrauchtfahrzeuge) aus dem Internet und beantragte den Antrag Nr. 10 der Fraktion Allianz für Hilden ohne Abstimmung an den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen. Frau Barata ließ über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

- 1 Ja-Stimme (Fraktion Allianz für Hilden)
- 1 Enthaltung (FDP-Fraktion)
- 15 Nein-Stimmen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt zum Haushaltsplan-Entwurf 2017 die in den Anlagen aufgeführten Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

Siehe die als Anlage Nr. 1 und 2 beigefügten Änderungslisten

6 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

Herr Stuhlträger bat darum, die im StEA am 01.02.17 vertagten TOP 2.2, 2.3, 3.1 zur Vorbereitung eines Kompromissvorschlages mit den betroffenen Anliegern auf die Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 21.06.2017 zu verschieben.

Alle Ratsmitglieder erklärten sich hiermit einverstanden.

7 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

-keine-

Ende der Sitzung: 18:05 Uhr

Anabela Barata
Vorsitzende

Birgit Kamer
Schriftführer/in

Gesehen:

Birgit Alkenings
Bürgermeisterin

Rita Hoff
Beigeordnete